



STADT **FURTWANGEN** IM SCHWARZWALD
GR-Wahlperiode 2009/2014

Sachbearbeiter : Angela Klein

Aktenzeichen : 058.31, 424.4

Vorlage Nr. : GR 011

Datum : 15.09.2009

Verteiler : BM, GR, OV, AL, P, Z, z.d.A.

Anlagen : ./.

Thema:

Bestellung eines Behindertenbeauftragten für die
Stadt Furtwangen

- öffentlich -

Vorschlag zur Beschlussfassung im Gemeinderat am 22.09.2009

1. Die Stadt Furtwangen im Schwarzwald schafft die Stelle eines Behindertenbeauftragten und unterstützt dessen Arbeit seitens der Verwaltung.
2. Herr Walter Kimmig wird zum ehrenamtlichen Behindertenbeauftragten der Stadt Furtwangen im Schwarzwald bestellt.

Sachverhalt mit Erläuterungen und Begründungen

Seit 2001 gibt es das Sozialgesetzbuch IX „Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen“, in dem Leistungen und Zuständigkeiten für Menschen mit Behinderungen geregelt werden. Dabei soll den Betroffenen „Selbstbestimmung und Teilhabe am Leben in der Gesellschaft“ ermöglicht werden. Ergänzend hierzu lautet das Landes-Behindertengesetz aus dem Jahr 2005 (§ 1): „Ziel dieses Gesetzes ist es, die Benachteiligung von Menschen mit Behinderungen zu verhindern und zu beseitigen sowie die gleichberechtigte Teilhabe von Menschen mit Behinderungen am Leben in der Gesellschaft zu gewährleisten, ihnen eine selbstbestimmte Lebensführung zu ermöglichen und dabei ihren besonderen Bedürfnissen Rechnung zu tragen.“

Seit dem 01.09.2008 ist Christa Lörcher ehrenamtliche Behindertenbeauftragte für den Schwarzwald-Baar-Kreis. Christa Lörcher setzt sich dafür ein, dass es in allen größeren Orten Behindertenbeauftragte gibt, die mit den Verhältnissen vor Ort vertraut sind und für Behinderte ein wichtiger Ansprechpartner sind. Die Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Gremien, das Knüpfen von Kontakten sowie der Erfahrungsaustausch mit anderen sind dabei wichtige Bausteine, um das Ziel, dass behinderte Menschen möglichst selbständig und selbstbestimmt leben können, zu erreichen.

Am 09.09.2009 fand auf Einladung der Arbeiterwohlfahrt gemeinsam mit der Behindertenbeauftragten des Schwarzwald-Baar-Kreises, Christa Lörcher, ein Stadtrundgang mit anschließender Diskussionsrunde statt. Übereinstimmende Ansicht aller Teilnehmer war, dass es sinnvoll ist, für die Stadt Furtwangen einen ehrenamtlichen Behindertenbeauftragten zu ernennen.

Walter Kimmig, hat sich bereit erklärt, dieses Amt zu übernehmen. In den letzten Jahren hat er sich während seiner 15-jährigen Zugehörigkeit zum Gemeinderat und dem Engagement im Technischen- und Umweltausschuss immer wieder gern für die Belange behinderter Menschen engagiert.

Mit Schreiben vom 10.09.2009 stellte die Arbeiterwohlfahrt den Antrag, in Furtwangen einen Behindertenbeauftragten einzusetzen.

Stand der Vorberatungen

Im Rahmen des Stadtrundgangs der Arbeiterwohlfahrt am 09.09.2009 wurde angeregt, Herrn Walter Kimmig zum Behindertenbeauftragten zu ernennen.
Antragsschreiben der Arbeiterwohlfahrt vom 10.09.2009.

Kosten und Finanzierung

Keine.

AL	BM
----	----